

Research Splitter

Aktuelle Daten und Erkenntnisse aus unseren Research Projekten auf dem Schweizer ICT-Markt

Research Splitter 1, 1. März 2010

Keydrivers für ICT-Investitionen

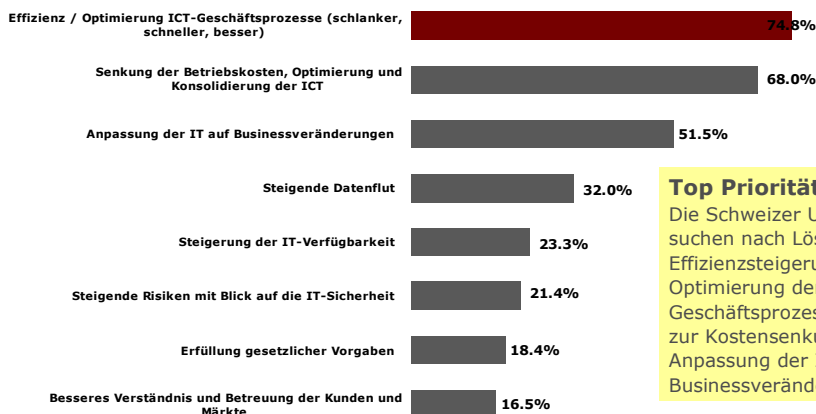
Vor dem Hintergrund der aktuellen Wirtschaftskrise evaluieren Schweizer Unternehmen vor allem Lösungen zur Effizienzsteigerung und Optimierung der Geschäftsprozesse sowie zur Kostensenkung und Anpassung der ICT auf laufende Businessveränderungen.

Die Wirtschaftskrise hat 2009 in vielen Unternehmen dazu geführt, ursprünglich geplante Investitionsvorhaben kontinuierlich und verstärkt auf ihren unmittelbaren Business Value zu überprüfen und gegebenenfalls neu aufzusetzen. Davon betroffen sind auch unzählige ICT-Projekte, welche im Rahmen von Budgetkürzungen und der Neuzuteilung von Geldern gekürzt, verschoben und neu verhandelt wurden. Dieser Trend, welcher das tagtägliche Geschehen in der Schweizer Unternehmenslandschaft im vergangenen Jahr geprägt hat, wird sich unserer Einschätzung zufolge auch bis ins zweite Halbjahr 2010 fortsetzen.

Trotzdem gehen wir derzeit davon aus, dass die negative Entwicklung die Talsohle erreicht hat, der ICT-Markt sich zu erholen beginnt und die Wachstumsraten im laufenden Jahr wieder in die Pluszone zurückdrehen.

Top Keydrivers der Unternehmen für ICT-Investitionen

Welche geschäftlichen Beweggründe stehen hinter den aktuellen ICT-Ausgaben in Ihrem Unternehmen?
(Mehrfachantworten möglich, in % der Unternehmen, n=122)



Top Priorität =>
Die Schweizer Unternehmen suchen nach Lösungen zur Effizienzsteigerung und Optimierung der Geschäftsprozesse, sowie zur Kostensenkung und Anpassung der IT auf Businessveränderungen.



Research Splitter

Unsere letzten Analysen haben deutlich gezeigt, dass derzeit die strategische Ausrichtung einer überwiegenden Mehrheit der Unternehmen von drei Handlungsweisen und Trends geprägt ist: Effizienz steigern, Kosten senken und Agilität erhöhen.

Dies zeigt sich auch in den Auswirkungen auf die Vergabe der zur Verfügung stehenden Gelder und die Evaluierung entsprechender Anwendungen. In erster Linie werden 2010 ICT-Projekte realisiert, welche einen unmittelbaren Einfluss auf die Erhöhung des Business Value eines Unternehmens zeigen sollen. Dazu zählen neben dem Ausbau der Infrastruktur und Sicherheit vorab Lösungen aus den Bereichen Customer Relationship Management, Enterprise Resource Planning, Business Intelligence, Enterprise Content Management und Mobility.

Diese Entwicklung konfrontiert viele IT-Chefs heute mit der Herausforderung, die operativen Betriebskosten zu senken, um so Freiräume für innovative Unternehmenslösungen zu schaffen und eine ICT-Infrastruktur bereitzustellen, welche es erlaubt, mit hoher Flexibilität auf die laufenden Veränderungen des Business reagieren zu können. Anbietern, welche mit ihrem Leistungs- und Serviceangebot die Unternehmen und ihre IT-Chefs darin wirkungsvoll unterstützen können, bietet sich 2010 ein grosses Differenzierungs- und Erfolgspotential.

Basis: Marktreport ICT-Markt Schweiz, Frühjahrs Update, Preis: Fr. 550.-, zuzüglich MWST
Inhaltsverzeichnis und Bestellformular unter: www.msmag.ch

MSM Research AG, Freier Platz 6, Postfach 228, CH-8203 Schaffhausen
Telefon 052 624 21 21, Fax 052 624 73 64, [www.msmag.ch](mailto:briefing@msmag.ch), briefing@msmag.ch

Märkte kennen - Chancen nutzen